

## Drei Tage Pilgern auf dem Pfälzer Jakobsweg - Das Weite suchen -

SeelenZeit



Du stellst meine Füße auf weiten Raum.  
(Psalm 31,9)

**Mi., 27. – Fr., 29. Mai 2026**



Willst du das Gewohnte mal hinter dir lassen? Raus aus dem Eng-Gewordenen, hinein in die Weite. Pilgern heißt, sich auf den Weg zu machen – mit dem, was dich bewegt, mit deinen Fragen, deiner Sehnsucht und deinem Vertrauen auf Gottes Begleitung.

Unter dem Motto „**Das Weite suchen**“ laden wir dich ein, gemeinsam unterwegs zu sein. Im Gehen durch die Natur nehmen wir uns Zeit für Stille, für das Hören, und für persönliche Besinnung. Kurze Impulse, Gebet und Austausch begleiten den Weg. Schritt für Schritt darf sich weiten, was im Alltag oft festgefahren ist.

### Was dich erwartet:

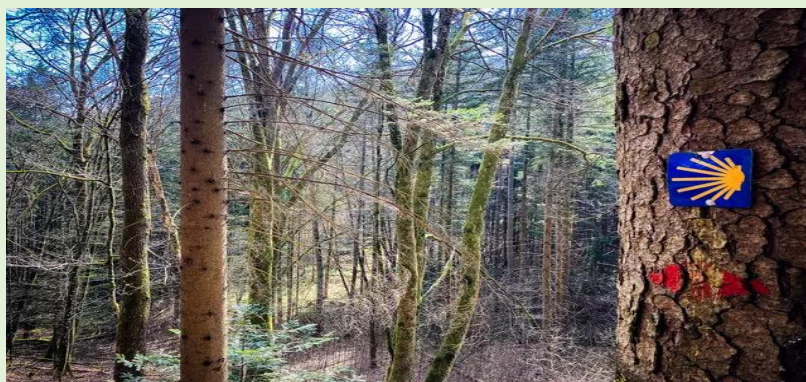
- Drei Tage Pilgern auf der Südroute des Pfälzer Jakobswegs – von Bad Bergzabern nach Hornbach
- Zeiten der Stille und Naturerfahrung
- Spirituelle Impulse
- Austausch in der Gruppe – freiwillig und achtsam
- Einfache Rituale und Segen auf dem Weg

### Für wen?

Du bist eingeladen, wenn du Lust hast, dir Zeit zu nehmen für Gott, für dich selbst und für das Unterwegssein in Gemeinschaft. Pilgererfahrung ist nicht nötig. Offenheit und eine gute Grundkondition (15-25 km Wegstrecke pro Tag) genügen.

### Motto:

*Das Weite suchen – im Vertrauen auf Gottes Zusage: Ich bin bei dir.*



Tag 1: Kandel, Bad Bergzabern, Bruchweiler-Bärenbach, Jugendherberge Dahn  
18 km, 520 Höhenmeter

Anreise mit der Bahn von Kandel nach  
Bad Bergzabern



Pilgerweg vom Bahnhof durch den Kurpark zur Friedenskapelle Birkenhördt



Weiter zur Burg Berwartstein  
und zur Jagdhütte



Ankunft in Bruchweiler-Bärenbach  
Bustransfer zur Jugendherberge Dahn  
(Kategorie 2, eher rustikal, Mehrbettzimmer)



Tag 2: Bustransfer JH-Dahn nach Bruchweiler-Bärenbach.  
Über Fischbach und Ludwigswinkel nach Eppenbrunn. Unterkunft Hotel Kupper.

Diese Etappe ist mit 25,1 km Länge, 631 Höhenmeter im Anstieg und 552 m im Abstieg die anspruchsvollste. Gehzeit mind. 8 Stunden.

In Ludwigswinkel, ca. ½ Etappe, besteht die Möglichkeit mit Bussen zum Zielort zu fahren. Umstiege sind erforderlich.

Wunderschöne Aussichten  
werden Leib und Seele stärken



Haus am See in Ludwigswinkel



Ziel: Hotel Kupper in  
Eppenbrunn

Abendessen à la carte und  
Übernachtung

### Tag 3: Eppenbrunn, Kröppen, Riedelberg und Hornbach

Der letzte Tag bricht an.

Es liegen 22,9 km vor uns mit 529 Höhenmetern.



In Hornbach findet sich das ehemalige Grab des Pirminius. Eine frühe Klosteranlage (Gründung schon im 8. Jahrhundert) ist heute ein modernes Hotel.



Hier ist der Abschluss unserer Pilgertour 2026.

Von hier fahren wir am Abend mit dem Bus zum Bahnhof nach Zweibrücken und von dort aus mit dem Zug über Landau zurück nach Kandel. Reisezeit 1 Std 50 Min.

Leitung:	Pfarrer Martin Groß <a href="mailto:martin.gross@evkirchepfalz.de">martin.gross@evkirchepfalz.de</a> , 0155 10085045, 07275 1470
Tourführung:	Heinz-Dieter Swiateck <a href="mailto:mtk-ansprechpartner@swiateck.de">mtk-ansprechpartner@swiateck.de</a>
Anmeldung:	<b>Bis zum 1.3.26</b> per Mail oder WhatsApp/Signal an Martin Groß
Kosten:	200 € für Unterkunft in Mehrbett- bzw. Doppelzimmern, (EZ bei Hotel Kupper: 220 €), Verpflegung, Gruppen-Fahrkarten, Organisation und Durchführung, Abendessen in Eppenbrunn nicht inkl.
Teilnehmer*innenzahl:	13 Personen